Absender:

Notariat Ralph Thannhäuser

Alten - Busecker Weg 36

35418 Großen Buseck

**Auftrag zur Beurkundung eines Übergabevertrags**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Veräußerer / Eigentümer** | **Veräußerer / Eigentümer** |
| Name: |       |       |
| Geburtsname: |       |       |
| Vorname/n(Rufname) |       |       |
| Geburtsdatum: |       |       |
| Straße / Nummer: |       |       |
| PLZ / Wohnort: |       |       |
| Staatsangehörigkeit: | [ ]  Deutsch [ ]        | [ ]  Deutsch [ ]        |
| Telefon: |       |       |
| 11stellige Steuer-ID: |       |       |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Übernehmer** | **Übernehmer** |
| Name: |       |       |
| Geburtsname: |       |       |
| Vorname/n(Rufname) |       |       |
| Geburtsdatum: |       |       |
| Straße / Nummer: |       |       |
| PLZ / Wohnort: |       |       |
| Staatsangehörigkeit: | [ ]  Deutsch [ ]        | [ ]  Deutsch [ ]        |
| Telefon: |       |       |
| 11stellige Steuer-ID: |       |       |
| Beziehung zum Übergeber (z. B. Kind, Enkel): |       |       |

Bei mehreren Übernehmern: Erwerbsverhältnis [ ]  50/50 [ ]  Sonstiges:

**Gegenstand der Übergabe**

Übergeben wird folgendes Grundeigentum:

(soweit bekannt: Ort/Gemarkung, Grundbuchnummer, Flurstücksnummer, Straße, Hausnummer)

Bei unbebautem Grundstück: Bodenrichtwert       Euro / qm

Bei bebautem Grundstück / Wohnungs- oder Teileigentum:

der Verkehrswert beträgt ca.:       Euro

Weitere Angaben zum Übergabeobjekt:

[ ]  bebaut [ ]  Rohbau [ ]  Neubau [ ]  Altbau [ ]  Erbbaurecht

[ ]  unbebaut [ ]  Bauplatz [ ]  Acker [ ]  Wald [ ]  Wiese/Grünland

[ ]  Weinberg [ ]  ohne Weinberghaus [ ]  mit Weinberghaus

Vermietung / Verpachtung:

[ ]  Das Übergabeobjekt ist nicht vermietet oder verpachtet.

[ ]  Das Übergabeobjekt ist [ ]  vermietet [ ]  verpachtet

 Mieter/Pächter ist [ ]  der Übernehmer

[ ]

**Gegenleistung / Schuldübernahme**

Übernahmerpreis:

|  |  |
| --- | --- |
| [ ]  | Der Übernehmer hat keinen Übernahmepreis an den Veräußerer zu entrichten. |
| [ ]  | Der Übernehmer hat an den Veräußerer einen Übernahmepreis von€       zu entrichten. |

Laufende Geldzahlungen durch den Übernehmer:

|  |  |
| --- | --- |
| [ ]  | Der Übernehmer hat an den Übergeber laufende (monatliche) Zahlungen von €       zu erbringen.Die Zahlungspflicht ist[ ]  befristet auf die Lebenszeit des Übergebers[ ]  befristet bis zum       |
| [ ]  | Laufende Geldzahlungen werden nicht vereinbart. |

Übernahme von Verbindlichkeiten (Darlehensschulden):

|  |  |
| --- | --- |
| [ ]  | Das Übergabeobjekt ist schuldenfrei. |
| [ ]  | Das Übergabeobjekt ist noch nicht schuldenfrei. Bestehende Verbindlichkeiten werden jedoch weiter durch den Übergeber gezahlt. |
| [ ]  | Der Übernehmer hat mit Wirkung ab       folgende Verbindlichkeiten bei nachfolgenden Banken zu übernehmen:Bank:      derzeitiger Schuldenstand ca. €      Bank:      derzeitiger Schuldenstand ca. €      **HINWEIS:** Zur Schuldübernahme ist die Genehmigung der Bank erforderlich. Bitte nehmen Sie vorab Kontakt mit der jeweiligen Bank auf, ob die Schuldübernahme genehmigt werden kann. |

**Vorbehaltene Nutzungsrechte des Übergebers:**

|  |  |
| --- | --- |
| [ ]  | Es werden **keine** Nutzungsrechte vorbehalten. |
| [ ]  | **Wohnungsrecht**Alleinige Benutzung durch den Übergeber hinsichtlich[ ]  des gesamten Objekts[ ]  folgender Räumlichkeiten (nach Möglichkeit genaue Beschreibung der Wohnräume, z. B. „Wohnung im 1. Obergeschoss bestehend aus Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche Bad und WC“)      |
| [ ]  | **Nießbrauch**Nießbrauch bedeutet ein umfassendes Nutzungsrecht (Wohnungsrecht und Recht zur Vermietung) mit umfassender Kostentragungspflicht (auch für außergewöhnliche Kosten, z. B. Erschließungsmaßnahmen, Gebäudesanierung etc.). Der Nießbraucher bleibt – wirtschaftlich gesehen – Eigentümer des übergebenen Objekts. |

### Rückforderungsrechte des Übergebers:

|  |  |
| --- | --- |
| [ ]  | Ein Rückforderungsrecht für bestimmte Fälle (z. B. Vorversterben des Übernehmers; Insolvenz des Übernehmers; Veräußerung oder Belastung ohne Zustimmung des Übergebers; Scheidung des Übernehmers) wird vorbehalten. |
| [ ]  | Ein Rückforderungsrecht wird nicht gewünscht. |

**Ausgleichszahlung an Geschwister**

|  |  |
| --- | --- |
| [ ]  | Der Übernehmer hat folgende Geschwister: |
|  | Nachname(ggf. Geburtsname) | Vorname | Geburtsdatum | Anschrift |
|  |       |       |       |       |
|  |       |       |       |       |
|  |       |       |       |       |
| [ ]  | Der Übernehmer hat an jedes Geschwister bis zum       eine Ausgleichszahlung von       Euro zu erbringen. |
| [ ]  | Die Geschwister des Übernehmers sollen auf ihren Pflichtteil bezüglich des übertragenen Objekts verzichten (sodass später nach dem Tod des Übergebers keine Nachforderungen mehr beim Übernehmer gestellt werden können). |
| [ ]  | Die Geschwister des Übernehmers sind zur Beurkundung des Vertrags mitanwesend. |
| [ ]  | Folgende Geschwister können nicht selbst erscheinen und werden bei einem anderen Notar nachgenehmigen:       |
| [ ]  | Eine Beteiligung der Geschwister des Übernehmers am Vertrag erfolgt nicht. |

**Auftrag an das Notariat / Vertragsentwurf**

Das Notariat Thannhäuser wird mit der Beurkundung des Übergabevertrags beauftragt.

Der Entwurf der Urkunde soll wie folgt übersandt werden:

[ ]  per Post an [ ]  Übergeber [ ]  Übernehmer

 [ ]  Sonstige (z. B. Steuerberater):

[ ]  per E-Mail (als PDF-Datei) an:

 (bitte E-Mail-Adresse angeben)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

(Datum) (Unterschrift/en)